I. N. 218.166

Liebes gutes Frau Lorkse!

Indem wechselten die Negotiation
gewiss meine Schuld von 3 Thlr.
Mist dass hätte mich wieder
als Ihren Schützling rechnen
zu wollen. Ich will wieder
mein schönes Ihr schönes
Mädel sein, und ganz Ihren
guten Rath folgen, den ich
habe längst umgesetzen dass Sie
es doch mit mir nur bessere
meinen. Wenn sehen Sie ab
es mag Ihnen zu unmöglichen
ist, weiblich kann ich nur sein
fassen abkommen, ich Ihnen
habe ich zugut Ihnen Worten
nur ich Sie in Ihrem schönen

Wenigstens hoffe ich, daß Sie heute Abend Beschäftigung finden, mich Ihre Leiden kennen, meinige Ihnen wünschen offenen vorgestellt zu werden. Gratuliren Sie mir ganz nicht zu meinem Sorge. —
Ich werde mit allem Fleiß mein Versuch ich Ihnen Ehre machen.
Glücklich Reise selbst ich Ihr nicht Ihnen nach folgen soll. —
Viel Vergnügen zum Ball
Wenn sich günstig nicht günstigst
Vorgenommen an der Thränen
Ihrer Lieblingsstatue mehren Liebe
wünsche ich sehr Ihnen Ihr
ich möchte sehr gerne mit
Ihnen, wenn es selbst Schatten
wie bei Ihnen.

WIENER STADT-

Erhalte ich mir besonders Leider
von mir sehr Sonne ich so Ihnen.
Letzte genießen Sie mir alle
Lebenswirken. Alles Innigliche Grüßen
zugleiben ist Ihnen
alte Dankbarkeit
Mitzi Hanisch

Linz, 22/1 869.

STADT- U. LANDESBIBL. WIEN

Freiheim
22/1. 69.